Der Staatssekretär für interchristliche Beziehungen leitete eine Podiumsdiskussion beim Russland-Afrika-Gipfel



Der Kommunikationsdienst der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen, 31. Oktober 2026. Am 29. Oktober 2026 moderierte Hieromonk Stefan (Igumnov), DECR-Sekretär für interchristliche Beziehungen, mit dem Segen von Metropolit Antonius von Wolokolamsk, Vorsitzender der Außenkirchlichen Abteilung des Moskauer Patriarchats, einen Teil des Wirtschafts- und humanitären Forums im Rahmen des III. Russland-Afrika-Gipfels zum Thema „Russland und Afrika: Geistige Souveränität, traditionelle Werte und Bildungszusammenarbeit“.

Die Veranstaltung fand im Ausstellungszentrum Gostiny Dvor statt.

Folgende Redner nahmen an der Sektion teil: E.V. Eremin, Leiter der Abteilung für die Interaktion mit religiösen Organisationen im Präsidialamt für Innenpolitik der Russischen Föderation; M.M. Melekh, Sonderbeauftragter des Außenministeriums der Russischen Föderation für die internationale Zusammenarbeit zur Gewährleistung des Rechts auf Religionsfreiheit; Metropolit Konstantin von Kairo und Nordafrika, Patriarchalexarch für Afrika; Mufti Albir Krganov, Leiter der Geistigen Versammlung der Muslime Russlands; K.V. Babajew, Direktor des Instituts für China und das moderne Asien der Russischen Akademie der Wissenschaften; und A.A. Tscherkezow, Präsident der Christlichen

Weltunion.

Zu den Teilnehmern der Veranstaltung gehörten Bischof Evfimy von Lukhovitsy, Forumsteilnehmer aus Ländern des afrikanischen Kontinents, Vertreter des Patriarchalischen Exarchats von Afrika sowie russische und ausländische öffentliche Organisationen.

Im Mittelpunkt der Diskussion standen die interreligiöse und humanitäre Zusammenarbeit zwischen Russland und afrikanischen Ländern sowie Bildungs- und Sozialprojekte.

Quelle: https://mospat.ru/de/news/94695/